

Schießen: 2. Luftgewehr-Bundesliga hat ihre Wettkampfsaison begonnen / Neuzugang Stefanie Hefner feierte einen glänzenden Einstand

TSV Marbach im Pech: Zwei Mal 2:3

Vor einer extrem schweren Saison stehen die Marbacher Luftgewehrschützen in der 2. Bundesliga. Zum Rundenaufakt kehrten sie ohne Sieg vom ersten Ligawettkampftag aus Speyer zurück. Zunächst unterlag der TSV in der Osthalle Speyer dem Gastgeber mit 2:3, anschließend zogen die Marbacher ebenfalls mit 2:3 gegen die SSVg Brigachtal den Kürzeren.

SG Speyer – TSV Marbach 3:2
Im Duell der beiden auf Position eins gesetzten Schützen lag Marisa Gregori gegen Remi Mathis bis zum 30. Schuss stets in Führung. Am Ende jedoch erzielten beide mit 389 Ringen exakt das selbe Resultat. Erst im 4. Stechschuss setzte sich die nervenstarke 18-jährige Gregori durch und sicherte dem TSV Marbach einen Einzelpunkt.

Katharina Kempf unterlag mit 384:386 Ringen gegen Frank Pierdicca. Mit dem selben Ergebnis endete die Paarung zwischen Michael Krank und Florian Frey. Neuzugang Stefanie Hefner gelang mit 390 Ringen ein glänzender Einstand im TSV-Team. Sie setzte sich deutlich gegen Tamara Stadler, die 377 Ringe erzielte, durch. Den entscheidenden dritten Einzelpunkt und somit den Gesamtsieg für die SG Speyer sicherte Tobias Uhrig, der sich mit 389:383 Ringen gegen Björn Rösner durchsetzen konnte.



In beiden Wettkämpfen siegreich: Neuzugang Stefanie Hefner erzielte 390 und 385 Ringe.

BILD: KLAUS FÜRST

TSV Marbach – SSVg Brigachtal 2:3
Dieser Wettkampf wurde von den auf Position 1 bis 3 gesetzten Brigachtaler-Schützen Silvia Guignard-Schnyder mit 396 Ringen, Nathalie Tobias Uhrig, der sich mit 389:383 Ringen gegen Björn Rösner durchsetzen konnte.

Katharina Kempf (386 Ringe) und Marisa Gregori, die sich auf 391 Ringe verbesserte, waren chancenlos. Die Einzelpunkte für den TSV gelangten Stefanie Hefner und Michael Krank mit jeweils 385 Ringen gegen Florian Dehmel und Oliver Maier, die beide 382 Ringe erzielten.

Der nächste Wettkampf

Die nächsten Wettkämpfe in der 2. Luftgewehr-Bundesliga finden in Affalterbach, gegen die beiden Erstligaaufsteiger Affalterbach und Herxheim statt. Auch das wird wahrlich keine einfache Aufgabe für die Schützen des TSV Marbach.

SCHIESSEN

2. Bundesliga, Luftgewehr

1 AV Affalterbach	8:2 4:0
2 SG Speyer	6:4 4:0
3 SGI Lauf	5:5 2:2
4 KKS Königsbach	5:5 2:2
5 SSVg Brigachtal II	5:5 2:2
6 SV Schopp	5:5 2:2
7 TSV Marbach	4:6 0:4
8 SV Herxheim	2:8 0:4

Basketball

Erster Auswärtssieg in der JBBÖ

JBBÖ: Nürnberger BC – s.Oliver Baskets 72:85
13 Punkte Führung zur Halbzeit waren genug: Die U16 der s.Oliver Baskets Akademie Würzburg ist mit einem 85:72-Sieg vom ersten Auswärtsspiel beim Nürnberger BC zurückgekehrt. „Es war ein enges Spiel, wir mussten bis zum Schluss mit unserer stärksten Aufstellung spielen“, sagte Coach Lars Masell. Nationalspieler Constantin Ebert war bester Würzburger Werfer mit 21 Punkten, Cedric Hartmann (19), Tobias Weigl (17) und Christoph Mutherig (17) punkteten ebenfalls zweistellig.

Am Sonntag um 11 Uhr kommt es in der Sporthalle des Würzburger Deutschaus-Gymnasiums zum Duell der beiden noch ungeschlagenen Teams Würzburg und Chemnitz. *wb*

Schach: BG Buchen gewinnt in der 2. Bundesliga mit 4,5:3,5 in Böblingen

Partie begann mit einem Paukenschlag

Mit einem knappen, aber verdienten 4,5:3,5-Erfolg gewann der Schachclub BG Buchen am zweiten Spieltag der 2. Liga Süd beim SC Böblingen, der zum Auftakt den SC Viernheim mit 6:2 deklassiert hatte.

Dabei geriet der Sieg jedoch in der Schlussphase nochmals in Gefahr, da nicht alle vorhandenen Chancen genutzt wurden.

Führung nach zwei Stunden

Der Wettkampf begann nach etwa zwei Stunden mit einem Paukenschlag für die Odenwälder, als FM Arndt Miltner (Brett 6) in einem taktischen Mittelspiel-Geplänkel gegen den favorisierten italienischen FM Alexander Bertagnoli die Oberhand behielt und die Führung erzielte. Wenig später fügte IM Henryk Do-

bosz (Brett 2) gegen den ukrainischen GM Vladimir Gurevic (ebenfalls mit den schwarzen Steinen) ein sicheres Unentschieden hinzu.

Erste dunkle Wolken

Nachdem Buchens ungarischer IM Zoltan Hajnal (Brett 5) gegen IM Matthias Duppl einen sehr überzeugenden vollen Punkt hinzufügte und die Führung ausbaute, zogen in einigen Buchener Partien dunkle Wolken auf und es wurde sehr spannend: An Brett 8 spielte Dr. Tsvetomir Loukanov gegen IM Josko Mukic (Kroatien) eine hochinteressante Partie, die viel Stoff für die anschließenden Analysen bot. Mit vielen beiderseitigen feinen Zügen endete die Partie letztendlich remis. Nun gelang es am Spitzenbrett GM Jozsef

Pinter nicht, die auf Gewinn stehende Partie gegen GM Dimitri Bunzmann heimzuschaukeln, sondern er ließ ihn ins Remis entgleiten. Obwohl nun noch drei Partien liefen, war zu diesem Zeitpunkt dann nicht klar, wer siebringende Zähler verbuchen sollte.

Buchener Held

In dieser Phase wurde Waldemar Schlötzer an Brett 7 zum Helden der Buchener, denn in einer hochdramatischen Zeitnotphase bezwang er mit viel Übersicht und auch Mut zum Risiko FM David Ortman, der im Sommer beim großen Wien-Open eine IM-Norm erspielt hatte, und brachte die ersten beiden Buchener Zähler in der Zweiten Bundesliga unter Dach und Fach. So fiel

dann nicht mehr so sehr ins Gewicht, dass der lange Zeit sehr komfortabel stehende IM Amadeus Eisenbeiser gegen FM Rene Dausch (Brett 3) und Bernd Reinhardt (an Brett 4 gegen FM Ralf Müller) ihre Partien verloren. Bernd Reinhardt hatte im Mittelspiel ungenau fortgesetzt, was dem Gegner eine dauernde Initiative ermöglichte, die diesem trotz langer und zäher Gegenwehr Bernd Reinhardts den Siegpunkte bescherte.

Sechster Tabellenplatz

Damit liegt der SC BG Buchen nach dem Erfolg über den letztjährigen Tabellenfünftens nach zwei, allerdings noch nicht aussagekräftigen Spieltagen auf dem sechsten Rang (unter zehn Teams). *eb*

Basketball: Würzburg kassiert erste NBBL-Niederlage

Ugrai bei EM-, Try-Out

NBBL: Würzburg – Jana 49:67

Nach drei Siegen in Folge hat das NBBL-Team aus Würzburg dem Heckfelder Maximilian Ugrai gegen das Team Science City Jena letztendlich doch deutlich mit 49:67 verloren.

Würzburg gegen Deutschland, so hätte die Paarung auch heißen können. Gleich fünf Nationalspieler des Jahrgangs 1993 sowie ein Nationalspieler des Jahrgangs 1995 tragen das Trikot des Teams aus Jena, das dieses Jahr den NBBL-Titel anstrebt.

Leicht haben es die jungen Korbjäger aus Würzburg dem Favoriten aber nicht gemacht, ganz im Gegenteil. Nie konnten sich Jena wirklich absetzen und Würzburg hielt immer den Anschluss. Die Spielstände von 12:19 nach dem ersten Viertel, 24:32 zur Halbzeit und 47:57 Mitte des letzten Viertels beweisen das sehr eindrucksvoll.

Trainer Frank Müller aus Jena hatte sich das sicherlich anders vorgestellt. Statt mit mehr Spielzeit für die Ergänzungsspieler den krassen Außenseiter aus Würzburg zu besiegen, musste er die Jenaer Nationalspieler über weite Strecken auf dem Feld belassen, um das Ergebnis zu sichern.

Es war spielerisch sicherlich kein bemerkenswertes Spiel in der Sporthalle des Würzburger Deutschaus Gymnasiums, denn Jena und Würzburg brachten zu keiner Zeit ihr gewohntes Offensivspiel zur Geltung. Auf Würzburger Seite konnte man sich zu Beginn des dritten Viertels zwar bis auf vier Punkte herankämpfen, doch mit 19 Turnovers und einer Quote von 44 Prozent aus dem Feld war das Team diesmal zu schlecht aufgestellt. Auch neun Punkte und sechs Rebounds des Youngsters Maximilian Ugrai konnten das Blatt nicht wenden. Alles in Allem hat sich das neuformierte Team gefunden und man darf gespannt sein, wann der nächste Überraschungscoup gelandet werden kann.

Zwei Wochen spielfrei ist das Würzburger Team nun, wobei Maximilian Ugrai bereits am kommenden Wochenende zum U18 EM-Try-Out nach Heidelberg geladen ist. Dies ist eine weitere Auszeichnung für den erst 16-Jährigen die zeigt, dass er sich auch gegen ältere Spieler durchsetzen kann. Das hat das Spiel gegen Jena ja bewiesen. *thorut*

ERGEBNISSE UND TABELLEN VOM HANDBALL

Männer Bezirksliga

TSV Pfedelbach – TV Flein II	39:29
TSG Schwäbisch Hall – HSG Frankenbach	31:29
TB Richten – SG Abstatt/Untergr.	43:24
HDG Dittigh./TBB – Neckarsul. Sport Union II	29:24
HA Neckarelz – HG Königshofen/Sachsenfl.	29:26
1 TSG Schwäbisch Hall	5 4 0 1 145:120 8:2
2 HSG Frankenb./Neckargart.	6 4 0 2 186:156 8:4
3 HA Neckarelz	6 4 0 2 172:161 8:4
4 HSG Dittigh./TBB	5 3 1 1 152:127 7:3
5 TSV Pfedelbach	6 3 1 2 189:168 7:5
6 TSG Heilbronn	5 3 0 2 142:159 6:4
7 TB Richten	6 3 0 3 200:177 6:6
8 HG Königsh./Sachsenfl. II	6 3 0 3 166:163 6:6
9 HC Staufer Bad Wimpfen	5 2 0 3 125:124 4:6
10 Neckarsulmer Sport Union III	5 2 0 3 128:136 4:6
11 TV Flein II	5 1 0 4 129:165 2:8
12 SG Abstatt/Untergruppenb.	6 0 0 6 133:211 0:12

Männer Bezirksklasse

TSG Schwäbisch H. II – HSG Frankenbach	31:29
TSV Buchen II – Neckarsulmer Sport Union III	22:29
SG Degmann-Oedh. II – TV Hardheim II	24:36
TSG Öhringen – TV Mosbach II	20:24
TSV Willsbach – TSV Pfedelbach II	34:29
SV Germania Oberrhein – TSV Nordheim	25:24
1 TSV Willsbach	6 6 0 0 179:134 12:0
2 TSV Pfedelbach II	6 5 0 1 201:157 10:2
3 SV Germania Oberrhein	7 4 1 2 189:194 9:5
4 Neckarsulmer Sport Union III	6 4 0 2 169:163 8:4
5 TSV Buchen II	6 3 0 3 158:156 6:6
6 HSG Frankenb./Neckargart.	6 3 0 3 152:154 6:6
7 TV Hardheim II	5 2 1 2 117:111 5:5
8 TV Mosbach II	5 2 0 3 128:140 4:6
9 TSG Schwäbisch Hall II	5 2 0 3 136:156 4:6
10 TSV Nordheim	4 1 0 3 99:101 2:6
11 SG Degmann-Oedheim II	6 1 0 5 143:173 2:10
12 TSG Öhringen	6 0 0 6 103:135 0:12

Männer Kreisliga A

TSV Weinsberg III – TV Flein III	28:35
SpG Walldüren – TV Lauffen	20:27
TuG Neipperg – SG Abstatt/Untergruppenb.	37:21
TSV Crailsheim – HA Neckarelz III	42:30
SG Bad Mergentheim – TSG Heilbronn II	16:32
1 TSV Weinsberg III	5 4 0 1 146:113 8:2
2 TV Flein III	5 4 0 1 152:131 8:2
3 TV Lauffen	5 4 0 1 146:121 8:2
4 TSB Horkheim III	5 4 0 1 167:118 8:2
5 SG Abstatt/Untergruppenb.	6 4 0 2 192:170 8:4
6 TuG Neipperg	6 3 1 2 161:152 7:5
7 TSG Heilbronn II	6 3 0 3 145:141 6:6
8 TSV Crailsheim	5 2 0 3 162:166 4:6
9 HA Neckarelz II	5 2 0 3 143:164 4:6
10 HSG Dittigh./TBB	4 1 0 3 102:111 2:6
11 SpG Walldüren	6 0 1 5 150:178 1:11
12 SG Bad Mergentheim	6 0 0 6 115:216 0:12

Frauen Bezirksklasse

TSG Schwäbisch Hall – SG Böckingen-Leing.	15:21
TSV Crailsheim – HSG Kocherturm/Stein III	19:17
SG Bad Mergentheim – TV Flein II	14:21
HA Neckarelz – Neckarsulmer Sport-Union II	17:24
1 SG Böckingen-Leingarten	5 5 0 0 117:70 10:0
2 Neckarsulmer Sport-Union II	5 4 0 1 140:82 8:2
3 SG Gundelsheim	5 4 0 1 67:61 8:2
4 TV Flein II	3 3 0 0 69:56 6:0
5 SG Bad Mergentheim	5 3 0 2 65:63 6:4
6 HA Neckarelz	6 2 0 4 95:105 4:8
7 TSV Pfedelbach	4 1 0 3 66:79 2:6
8 TSV Crailsheim	5 1 0 4 85:112 2:8
9 HSG Kocherturm/Stein III	4 0 0 4 56:93 0:8
10 TSG Schwäbisch Hall	4 0 0 4 51:90 0:8

Frauen Bezirksliga

TSV Weinsberg	4 2 1 1 71:66 5:3
2 SG Degmann-Oedheim II	2 2 0 0 76:28 4:0
3 HC Staufer Bad Wimpfen	2 2 0 0 42:25 4:0
4 TSV Willsbach	3 2 0 1 50:48 4:2
5 HSG Tauberb./Dittighheim	3 1 1 1 46:43 3:3
6 TSV Biberach	4 1 0 3 49:60 2:6
7 TSG Zültingen	4 1 0 3 47:99 2:6
8 HSG Kocherturm/Stein IV	2 0 0 2 22:34 0:4
1 TSV Weinsberg	4 2 1 1 71:66 5:3
2 SG Degmann-Oedheim II	2 2 0 0 76:28 4:0
3 HC Staufer Bad Wimpfen	2 2 0 0 42:25 4:0
4 TSV Willsbach	3 2 0 1 50:48 4:2
5 HSG Tauberb./Dittighheim	3 1 1 1 46:43 3:3
6 TSV Biberach	4 1 0 3 49:60 2:6
7 TSG Zültingen	4 1 0 3 47:99 2:6
8 HSG Kocherturm/Stein IV	2 0 0 2 22:34 0:4

Frauen Kreisliga A

TB Richten – SG Abstatt/Untergruppenb.	27:19
1 TB Richten	2 2 0 0 54:36 4:0
2 SG Gundelsheim II	2 2 0 0 31:20 4:0
3 TSV Nordheim III	2 1 0 1 38:44 2:2
4 ETSV Lauda	1 0 0 1 8:15 0:2
5 SG Abstatt/Untergruppenb.	1 0 0 1 19:27 0:2
6 TV Lauffen	2 0 0 2 29:37 0:4
1 TSG Öhringen	4 4 0 0 138:80 8:0
2 HSG Frankenb./Neckargart.	6 4 0 2 140:128 8:4
3 TSV Hardthausen	4 3 0 1 86:78 6:2
4 SG Abstatt/Untergruppenb.	4 3 0 1 88:89 6:2
5 TV Hardheim	6 3 0 3 148:139 6:6
6 TSV Buchen	4 2 0 2 77:92 4:4
7 TSB Horkheim	5 2 0 3 84:88 4:6
8 TSG Heilbronn	3 1 0 2 60:85 2:4
9 HSG Kocherturm/Stein II	5 1 0 4 72:98 2:8
10 TSV Nordheim II	5 0 0 5 102:138 0:10

Frauen Kreisliga B

1 TSV Weinsberg III	5 4 0 1 146:113 8:2
2 TV Flein III	5 4 0 1 152:131 8:2
3 TV Lauffen	5 4 0 1 146:121 8:2
4 TSB Horkheim III	5 4 0 1 167:118 8:2
5 SG Abstatt/Untergruppenb.	6 4 0 2 192:170 8:4
6 TuG Neipperg	6 3 1 2 161:152 7:5
7 TSG Heilbronn II	6 3 0 3 145:141 6:6
8 TSV Crailsheim	5 2 0 3 162:166 4:6
9 HA Neckarelz II	5 2 0 3 143:164 4:6
10 HSG Dittigh./TBB	4 1 0 3 102:111 2:6
11 SpG Walldüren	6 0 1 5 150:178 1:11
12 SG Bad Mergentheim	6 0 0 6 115:216 0:12

Frauen Kreisliga C

1 TSV Weinsberg	4 2 1 1 71:66 5:3
2 SG Degmann-Oedheim II	2 2 0 0 76:28 4:0
3 HC Staufer Bad Wimpfen	2 2 0 0 42:25 4:0
4 TSV Willsbach	3 2 0 1 50:48 4:2
5 HSG Tauberb./Dittighheim	3 1 1 1 46:43 3:3
6 TSV Biberach	4 1 0 3 49:60 2:6
7 TSG Zültingen	4 1 0 3 47:99 2:6
8 HSG Kocherturm/Stein IV	2 0 0 2 22:34 0:4

Frauen Kreisliga D

1 TSV Weinsberg	4 2 1 1 71:66 5:3
2 SG Degmann-Oedheim II	2 2 0 0 76:28 4:0
3 HC Staufer Bad Wimpfen	2 2 0 0 42:25 4:0
4 TSV Willsbach	3 2 0 1 50:48 4:2
5 HSG Tauberb./Dittighheim	3 1 1 1 46:43 3:3
6 TSV Biberach	4 1 0 3 49:60 2:6
7 TSG Zültingen	4 1 0 3 47:99 2:6
8 HSG Kocherturm/Stein IV	2 0 0 2 22:34 0:4

Männliche Jugend B Bezirksklasse

1 HG Königshofen/Sachsenflur	3 3 0 0 101:79 6:0
2 TSG Schwäbisch Hall	2 2 0 0 48:42 4:0
3 SG Abstatt/Untergruppenb.	3 2 0 1 83:72 4:2
4 SG Degmann-Oedheim	3 2 0 1 66:64 4:2
5 SV Germania Oberrhein	3 1 0 2 88:82 2:4
6 JSG Nordheim-Neipperg	4 1 0 3 102:108 2:6
7 TSV Weinsberg	4 1 0 3 116:131 2:6
8 HC Staufer Bad Wimpfen	4 1 0 3 96:122 2:6

Männliche Jugend B Kreisliga

TSV Künzelsau – JSG Heilbronn-Flein III	26:31
TV Lauffen – SpG Walldüren	25:29
JSG Buchen/Zültingen – TV Hardheim	17:26
TSV Crailsheim – TSV Künzelsau	27:31
1 TV Hardheim	5 5 0 0 148:103 10:0
2 SpG Walldüren	5 4 0 1 139:114 8:2
3 TV Lauffen	4 2 0 2 97:93 4:4
4 JSG Heilbronn-Flein III	3 1 0 2 68:77 2:4
5 TSV Künzelsau	4 1 0 3 95:112 2:6
6 TSV Crailsheim	4 1 0 3 94:124 2:6
7 TV Mosbach II	1 0 0 1 22:29 0:2
8 JSG Buchen/Zültingen	2 0 0 2 44:55 0:4

Männliche Jugend C Bezirksliga

TSV Buchen – TSV Willsbach	17:40
TSV Öhringen II – JSG Heilbronn-Flein	26:32
1 TSV Willsbach	6 6 0 0 207:124 12:0
2 JSG Heilbronn-Flein	4 3 0 1 132:92 6:2
3 TV Hardheim	4 3 0 1 113:75 6:2
4 HSG Dittighheim/TBB	4 2 0 2 106:100 4:4
5 SG Abstatt/Untergruppenb.	4 2 0 2 88:116 4:4
6 TSG Öhringen II	5 2 0 3 112:117 4:6
7 SG Degmann-Oedheim	3 1 0 2 66:76 2:4
8 TSG Schwäbisch Hall	4 0 0 4 92:141 0:8

Männliche Jugend C Kreisliga C

ETSV Lauda – HSG Dittighheim/TBB	28:27
SG Bad Mergentheim – Neckarsulmer Sport II	12:36
1 Neckarsulmer Sport-Union II	3 2 1 0 102:67 5:1
2 JSG Heilbronn-Flein III	2 2 0 0 90:57 4:0
3 ETSV Lauda	2 2 0 0 63:41 4:0
4 HSG Dittighheim/TBB	4 1 1 2 109:104 3:5
5 TSV Crailsheim	3 1 0 2 92:109 2:4
6 SG Bad Mergentheim	4 0 0 4 55:133 0:8

Männliche Jugend D Bezirksliga

TSV Nordheim – TSV Willsbach	28:15
1 JSG Heilbronn-Flein	2 2 0 0 73:20 4:0
2 SG Abstatt-Untergruppenb.	2 2 0 0 66:38 4:0
3 TSV Nordheim	1 1 0 0 18:15 2:0
4 HSG Dittighheim/TBB	2 1 0 1 38:50 2:2
5 Neckarsulmer Sport-Union	2 1 0 1 47:31 2:2
6 TSV Nordheim	4 1 0 3 65:93 2:6
7 TSV Willsbach	3 0 0 3 44:104 0:6

Weibliche Jugend A Bezirksliga

TSV Lauffen – HSG Frankenbach/N.	10:26
TSV Hardthausen – SG Abstatt/Untergr.	27:18
1 TSV Hardthausen	6 6 0 0 145:121 12:0
2 HSG Dittighheim/TBB	3 3 0 0 97:35 6:0
3 HSG Frankenbach/Neckargart.	5 2 1 2 105:88 5:5
4 TV Mosbach	3 2 0 1 77:60 4:2
5 Neckarsulmer Sport-Union	3 1 0 2 60:77 2:4
6 TSV Norheim	4 1 0 3 77:85 2:6
7 SG Abstatt/Untergruppenb.	5 0 1 4 78:127 1:9
8 TV Lauffen	3